

# Ein guter Personal- schlüssel ist eine Chance, die Pflegearbeit neu zu organisieren



**PeBeM ist keine Geißel, sondern eine Chance:  
Guido Heidbüchel, Geschäftsführer OMC**

Köln, 02.06.2024 – Michael Wipp, Peter Sausen, Thomas Sawinsky – wenn drei solcher ausgewiesenen Experten sich zu einem Thema in der Pflegebranche äußern, sollte man genau hinhören. So geschehen bei der ALTENPFLEGE DIGITAL KONFERENZ, zu der der Vincentz Verlag dankenswerterweise eingeladen hatte. Es ging um das Personalbemessungsgesetz, das jetzt seit einem Jahr in Kraft ist und immer noch in vielen Einrichtungen mehr Fragezeichen als Antworten hinterlässt. Das Trio Wipp-Sausen-Sawinsky beleuchtete PeBeM in sämtlichen Facetten – aus der Historie heraus, juristisch, in der Praxis.

Ich habe in dieser Kolumne bereits im vergangenen Herbst betont, dass PeBeM zwar eine

**Kontakt: Guido Heidbüchel, CEO OMC GmbH**  
St.-Blasius-Straße 10 · 50170 Kerpen-Buir · Deutschland  
Tel. +49 (0) 1517 4440179

Die OMC ist eine Beratungsgesellschaft mit den Schwerpunkten Interims-Management, Beratung und Coaching im Gesundheitswesen. Ihre Klienten sind Träger von Einrichtungen aller Wohnformen im Senioren- und Gesundheitswesen.

Die OMC analysiert, begleitet in transparenten Prozessen. Die Gesellschaft unterstützt beim Aufbau (Ramp-up) und hilft bei bestehenden Einrichtungen im Bereich Interims-Management, gesunde Strukturen zu implementieren.

Die OMC schafft verlässliches Wohnen und Leben im Alter, sorgt so für Versorgungssicherheit der Bewohner\*innen und hilft bei der Weiterentwicklung der Mitarbeitenden.

Herausforderung für die Führungskräfte ist, aber auch eine Chance, die Pflegearbeit neu zu organisieren. Und es bestätigt meine damalige Aussage, dass die Experten heute zu genau diesem Schluss gekommen sind und dies im Zuge des Seminars detailliert und punktgenau belegt haben.

Darum geht's in diesem komplexen System, das an Dynamik und Unvorhersehbarkeit kaum zu überbieten ist: *Wer macht wann was in der Einrichtung.* Daraus ergeben sich Fragen. Stimmt die Balance zwischen den Mitarbeitenden ohne Pflegeausbildung, den Pflegefachhelfern und den Pflegefachkräften, bezogen auf die Schichten Früh, Spät und Nacht? Wie handhaben es die Bundesländer? Wie flexibel bin ich als Einrichtungsleiter? Stehe ich mit einem Bein im Gefängnis, wenn ich PeBeM nicht hundertprozentig befolge? Was muss ich der Pflegedienstleitung mit auf den Weg geben? Wie sind die Wohnbereiche zu strukturieren? Müssen Fachkräfte im Zuge einer konsequenten PeBeM-Umsetzung nachgeschult werden? Wie wichtig ist Kommunikation? Wo steht mein Team und jeder einzelne Mitarbeiter?

Mein Appell an die Einrichtungsleitungen: Schauen Sie genau hin, wie die Spielregeln sind. Und gehen Sie kreativ an die Umsetzung. Dann werden Sie das „Spiel“ gewinnen, und Ihre Einrichtung sieht einer guten Zukunft entgegen. PeBeM zu ignorieren – das wäre der völlig falsche Weg!